

### **3. Rennen des Deutschland-Cups: SHTU-Sextett hielt gut mit.**

Ein kleines Team von 6 Sportlern startet beim dritten Deutschland Cup Nachwuchs in Braunschweig. In der niedersächsischen Löwenstadt galt es, mitten aus dem Vorbereitungstraining zur Deutschen Meisterschaft, einen Wettkampf auf hohem Niveau zu absolvieren.

Dies galt insbesondere für Charlotte Bauer mit einem überlegenen Sieg bei den Juniorinnen. Die Athletin vom FC Voran Ohe ließ, wie bereits bei der Europameisterschaft, Wenke Stolz aus Neubrandenburg klar hinter sich.

Bei der weiblichen Jugend A errang Anne Schmidt einen guten 11. Rang. In diesem Rennen musste Beeke Hartmann beim abschließenden Lauf aus gesundheitlichen Gründen aussteigen.

Bei der männlichen Jugend A standen mit Moritz Lange, Lennart Grube und Lukas Schott drei Schleswig-Holsteiner an der Startlinie. Die Vorgaben seitens der Trainer war, über ein couragiertes Schwimmen in eine gute Radgruppe zu kommen. Diese Vorgabe konnte Lennart und Lukas mit Platz 15 und 18 sicher erfüllen. Moritz musste schon gleich am Anfang den „harten Schwimmstil“ im Deutschland Cup kennenlernen und kam weiter hinten im Feld in die erste Wechselzone. In der zweiten Radgruppe bestimmten Lennart und Lukas aufgrund ihrer Radstärke sehr gut das Geschehen mit, so dass sie gemeinsam mit 15 weiteren Athleten auf die Laufstrecke wechselten. Beim Zieleinlauf hatten sie mit Platz 19 für Lennart Grube (SG Wasserratten Norderstedt) und Platz 27 für Lukas Schott (TSV Bargtheide) ein gutes Ergebnis erzielt. Moritz Lange musste die 20 km lange Radstrecke sowie die 5 km lange Laufstrecke mehr oder weniger alleine hinter sich bringen und erreichte auf Platz 37 das Ziel.

„Heute war es wichtig Willen zu zeigen, da wir mitten aus dem Training diesen Wettkampf gemacht haben. Diesen haben unsere Athleten alle bewiesen. Nun kann es in Zusammenarbeit mit den Heimtrainer an die Feinarbeit Richtung Deutschen Meisterschaft am 2. August in Merzig gehen. Dort werden wir, zusammen mit unseren 'Jungen Wilden' aus der Jugend B ein kampfstarkes Team an den Start bringen“ sagten übereinstimmend Jan-Peter Brückner und Ludwig Kiefer, die Verantwortlichen des Leistungssport der SHTU.